Goldsource Mines meldet Produktionsergebnis für das 4. Quartal 2016 und Pläne für 2017

09.01.2017 | IRW-Press

VANCOUVER, 9. Januar 2017 - Goldsource Mines Inc. (Goldsource oder das Unternehmen) gibt das Produktionsergebnis für das vierte Quartal (4. Quartal) bzw. für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 sowie die Erschließungspläne im Jahr 2017 für sein Goldprojekt Eagle Mountain (Eagle Mountain) im südamerikanischen Guyana bekannt.

Wichtigste Produktionszahlen für Eagle Mountain - 4. Quartal 2016 vs. 3. Quartal 2016

- 39.513 verarbeitete Tonnen; 13 % Steigerung
- Durchschnittliche Durchsatzmenge 527 t/Tag; 13 % Steigerung
- Geschätzte Konzentratausbeute (Schwerkraftabscheidung) 27 %; 8 % Steigerung
- Fördermenge 253 Unzen Gold; 45 % Steigerung
- Verkauf 353,3 Unzen Gold; 425 % Steigerung

President Ioannis Tsitos erklärte: Wir erzielen bei Eagle Mountain laufend Verbesserungen, indem wir die Durchsatzmenge und Goldausbeute mit Hilfe unseres Optimierungsprogramms steigern. Ziel ist es, einen freien Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit zu generieren. Im 4. Quartal konnte der Durchsatz um 13% und die Ausbeute um 8% gesteigert werden. In Verbindung mit dem verbesserten Erzgehalt führte dies zu einer Produktionssteigerung um 45% gegenüber dem Vorquartal. Die Verarbeitungsanlage (Hauptanlage) wurde am 23. Dezember stillgelegt, um neue Anlagenteile zu installieren bzw. bestehende Leitungen und Pumpen zu erneuern und einen Krebs-Zyklonabscheider zu installieren, um bereits in den ersten Monaten des Jahres 2017 eine weitere Steigerung der Durchsatzmenge und Ausbeute zu erreichen. Anfang Februar wollen wir einen kostengünstigen sekundären Schwerkraftabscheider in Betrieb nehmen und die Betriebsund Inlandskosten zugunsten eines höheren Cashflows senken. Insgesamt betrachtet war 2016 ein Jahr voller Herausforderungen, in dem verschiedene Faktoren die Durchsatzmenge beeinflusst und zu einer geringeren Ausbeute als erwartet geführt haben. Die Unternehmensführung ist nach wie vor optimistisch, dass mit den für Anfang 2017 geplanten Maßnahmen die Probleme in Bezug auf Durchsatzmenge und Ausbeute behoben werden können. In Verbindung mit den laufenden Arbeiten werden wir auch um die Genehmigung einer deutlich größeren Betriebsstätte ansuchen, die durch eine geplante Erweiterung der Saprolithressourcen notwendig werden wird.

13.11.2025 Seite 1/4

Statistik für das Goldprojekt Eagle Mountain			arung	2016 ges amt /
(2)(3)	Gesamt	Gesamt	4. Quarta 1 vs. 3. Quarta 1	Durchsch nitt
geförderte Tonnen Verarbeitete Tonnen (minus 2 mm)		35.473 35.043	-	142.766 131.396
<pre>durchschnittliche Verarbeitungsmenge (t/d) (1)</pre>	527	467	13%	477
Geschätzter durchschnittl. Goldgehalt (g/t)	0,98	0,91	8%	0,74
Geschätzte Ausbeute (Schwerkraftabscheidung) - Anlage	27%)	25%	8%	31%
Geschätzte Ausbeute (Schwerkraftabscheidung) - Tabelle	90%	75%	20%	71%
Fördermenge Unzen Gold Goldverkauf (Unzen)			45% 425%	620,9 620,9

- (1) Auf Basis von 25 Betriebstagen pro Monat.
- (2) Sämtliche Zahlenwerte wurden gerundet.
- (3) Die vor Ort entnommenen Proben aus den täglichen Fördermengen werden extern im unabhängigen und zertifizierten Labor von Actlabs in Georgetown (Guyana) analysiert. Für die Fördermengen werden standardmäßige Verfahren verwendet, der Mengenabgleich basiert auf den Analyseergebnissen aus den Bohrlöchern (ebenfalls von Actlabs).

Während des 4. Quartals 2016 verarbeitete Eagle Mountain 39.513 Tonnen Material (3. Quartal 2016: 35.043 Tonnen), was im Schnitt 527 Tonnen pro Tag (3. Quartal 2016: 467 t/Tag) mit einem Goldgehalt von 0,98 g/t entspricht. Wie das Unternehmen bereits im Zusammenhang mit den neuen Produktionsvorgaben angekündigt hat (siehe Pressemeldung vom 14. November 2016), kam es in der zweiten Jahreshälfte aufgrund von Verzögerungen bei der Anlieferung von Anlagenteilen, defekten Pumpen und der andauernden Trockenheit zu Betriebsunterbrechungen. Im November wurde das Verarbeitungsverfahren geändert, um die Rückführung des Materials mit Überkorngröße (+ 2 mm) zu umgehen und das entsprechende Material auf Lager zu legen. Dadurch verringerte sich der Wartungsaufwand für die Anlage deutlich, die Stehzeiten wurden verkürzt und der Durchsatz gesteigert. Mitte Dezember war dann ein durchgehender Betrieb bei annähernder Auslastung zu verzeichnen. Im Dezember (bis 23.) war die Anlage 18 Tage lang in Betrieb und verarbeitete 12.497 Tonnen Material, bei einer durchschnittlichen Durchsatzrate von 694 Tonnen pro Tag. Die geschätzte Konzentratausbeute (Schwerkraftabscheidung) lag im 4. Quartal 2016 im Schnitt bei 27 % (3. Quartal 2016: 25 %).

Im 4. Quartal 2016 goss das Unternehmen 253,0 Unzen Gold und verkaufte 353,3 Unzen Gold zu einem Durchschnittspreis von 1.232 \$ pro Unze.

Die Projektleitung vor Ort war zwar in der Lage, im 4. Quartal die Goldausbeute zur Herstellung von

13.11.2025 Seite 2/4

Konzentrat über Schwerkraftabscheidung schrittweise auf 27 % zu steigern (25 % Steigerung gegenüber 3. Quartal), die Ausbeute blieb aber immer noch deutlich unter dem Ziel von 35 - 40 % für einen Betrieb, der nur auf Schwerkraftabscheidung basiert. Die Hauptanlage bei Eagle Mountain wurde daher am 23. Dezember 2016 stillgelegt und die Hälfte des Personals bei Eagle Mountain entlassen, um die landesspezifischen Kosten zu senken. Daneben führt das Unternehmen Optimierungsmaßnahmen zur Steigerung von Durchsatzmenge und Ausbeute durch.

Für 2017 plant Goldsource folgende Maßnahmen:

- Installation eines Krebs-Zyklonabscheiders in der Hauptanlage, um das gereinigte Material vor der Schwerkraftabscheidung in den Konzentrationsanlagen (Typ Falcon) zu entschlämmen. Damit sollte eine deutliche Verbesserung der Ausbeute von Feingold zu Konzentrat möglich sein. Die Anlieferung des Zyklonabscheiders auf dem Projektgelände Eagle Mountain ist für Ende Januar geplant; im Februar soll dann die Hauptanlage wieder hochgefahren und die Steigerung der Ausbeute überprüft werden.
- Installation einer HDPE-Schlammleitung, welche die bestehende 1.200 Meter lange PVC-Leitung ersetzen soll. Dadurch soll ein zuverlässigerer Betrieb der Verarbeitungsanlage ermöglicht und Produktionsverluste aufgrund von Rohrbrüchen reduziert werden. Das HDPE-Rohr für die Schlammleitung ist bereits vor Ort und wird für die Installation vorbereitet.
- Installation und Betrieb eines kostengünstigen sekundären Schwerkraftabscheiders. Das Unternehmen trifft derzeit Vorbereitungen für einen Schleusenbetrieb zur Verarbeitung von Kolluvium, Alluvium und Saprolithgoldvorkommen. Die Errichtung und Erstinbetriebnahme soll bis Ende Januar abgeschlossen sein.
- Umsetzung eines kostengünstigen Bohrprogramms zur Steigerung der (angezeigten und abgeleiteten) NI 43-101-konformen Saprolithressourcen, die aktuell auf 380.000 Unzen Gold geschätzt werden. Aufgrund der Ergebnisse der Bohrungen könnte es zur Erweiterung der Saprolithressourcen kommen, die dann bei Eagle Mountain in einer großformatigen Betriebsanlage mit Schwerkraftabscheidung und Zyanidlaugung bei geringem Abraumverhältnis verarbeitet werden könnten.
- Je nachdem, wie die Ergebnisse im Hinblick auf eine Erweiterung der Saprolithressourcen im 1. Halbjahr 2017 ausfallen, soll dann gegen Ende 2017 eine Vormachbarkeitsstudie zur Prüfung einer großformatigen Betriebsanlage erfolgen. Im Rahmen dieser Studie wird das Unternehmen weitere umweltrelevante Maßnahmen setzen, um das Genehmigungsverfahren für einen Großbetrieb einleiten zu können.
- N. Eric Fier, CPG, P.Eng., Chief Operating Officer von Goldsource, hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Ioannis (Yannis) Tsitos, President Goldsource Mines Inc.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Goldsource Mines Inc.

Ansprechpartner: Ioannis (Yannis) Tsitos, President Fred Cooper, Investor Relations

Tel: +1 (604) 694-1760, gebührenfreie Tel:-1-866-691-1760 (Kanada & USA)

Fax: +1 (604) 694-1761

E-Mail: info@goldsourcemines.com Website: www.goldsourcemines.com

570 Granville Street, Suite 501 Vancouver, British Columbia V6C 3P1

Vorsorglicher Hinweis und Haftungsausschluss in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Die Produktionsentscheidung der Unternehmensführung für das Goldprojekt Eagle Mountain basiert nicht auf einer Machbarkeitsstudie, in der wirtschaftlich rentable bzw. technisch förderbare Mineralreserven

13.11.2025 Seite 3/4

ausgewiesen wurden. Dieses Projekt ist mit einem deutlich höheren Ausfallsrisiko infolge wirtschaftlicher oder technischer Faktoren behaftet, die sich auf die vom Unternehmen prognostizierten Gewinne - falls solche überhaupt erzielt werden - negativ auswirken könnten. Die mit dieser Entscheidung verbundenen Risiken sind im aktuellen MD&A-Bericht der Unternehmensführung beschrieben, welcher auf der Website des Unternehmens und im Goldsource-Firmenprofil auf der SEDAR-Website www.sedar.com veröffentlicht wurde.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Solche zukunftsgerichteten Aussagen betreffen die Strategiepläne und Erwartungen hinsichtlich der Erschließung des Goldprojektes Eagle Mountain auf Basis der PEA sowie Abweichungen von der Bergbauplanung, falls sich im Zuge der weiteren Bergbauaktivitäten eine geringere Goldproduktion ergeben sollte; die Menge der zukünftigen Goldproduktion über einen bestimmten Zeitraum; die Betriebskosten pro Unze Gold; die Lebensdauer der Mine; die geschätzten Kosten vor der Produktion; die prognostizierten Erzgehalte und Unzen von Metallen; die Goldausbeute während der Lebensdauer der Mine und die im Goldprojekt Eagle Mountain erzielten Goldproduktionsraten; sowie die Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich der Beschaffung von Kapitalressourcen und der Erfüllung der Anforderungen in Bezug auf das Betriebskapital. Solche zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen basieren auf einer Reihe von Annahmen, die sich als unrichtig erweisen könnten. Annahmen wurden unter anderem in folgenden Bereichen getroffen: allgemeine Situation in der Wirtschaft und an den Finanzmärkten; Fähigkeit zur Umsetzung der PEA und zur Projekterschließung und -finanzierung; Fähigkeit zur positiven Anpassung des Bergbaubetriebs, falls sich die Annahmen und Erwartungen, auf denen der Bergbaubetrieb basiert, nicht erfüllen sollten; Genauigkeit von Deutungen und Annahmen im Zusammenhang mit der Berechnung der abgeleiteten Mineralressourcen; Verfügbarkeit von Bergbaugeräten und -maschinen; Verfügbarkeit von Fachkräften; Zeitpunkt und Umfang von Investitionen, Leistung der verfügbaren Laboreinrichtungen und anderer erforderlicher Dienste sowie zukünftige Betriebskosten. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten aufgrund diverser Risikofaktoren unter Umständen wesentlich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: der zeitliche Ablauf und Inhalt der Arbeitsprogramme; die Ergebnisse der Explorations- und Erschließungsaktivitäten in den Rohstoffprojekten; die Auswertung von Bohrergebnissen und anderen geologischen Daten; Unsicherheiten in Bezug auf Ressourcenschätzungen; Unsicherheiten in Bezug auf die tatsächlichen Investitionskosten, Betriebskosten, Produktion und wirtschaftlichen Erträge im Goldprojekt Eagle Mountain; das Vertrauen in die PEA im Hinblick auf die ersten Bergbauaktivitäten und auf die Entscheidungen der Unternehmensführung, um einen ordnungsgemäßen Bergbaubetrieb zu gewährleisten bzw. gegebenenfalls von den in der PEA empfohlenen Bergbauplänen abzuweichen; sowie die allgemeine Markt- und Branchensituation. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Erwartungen und Annahmen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Annahmen, auf denen solche Informationen beruhen, könnten sich möglicherweise als ungenau herausstellen, selbst wenn diese zum Zeitpunkt der Erstellung für vernünftig gehalten werden. Die Leser sollten sich daher nicht vorbehaltslos auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da diese nur zum Zeitpunkt gelten, ab dem sie getätigt werden. Das Unternehmen ist außerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Rahmens nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemeldung zu aktualisieren oder zu überarbeiten, wenn sich die Annahmen, Schätzungen und Meinungen oder andere Umstände ändern sollten.

Die TSX-V und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX-V als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/60312--Goldsource-Mines-meldet-Produktionsergebnis-fuer-das-4.-Quartal-2016-und-Plaene-fuer-2017.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

13.11.2025 Seite 4/4